

tümliches Arztbuch, von Oberarzt Seberin Nordentoft, brachte Gyldenbals Verlag auf den Markt (»Lägebog«, 900 S., gr. 8°, 9 Kr., geb. 13.50 Kr. Rabatt 30% u. 5% für Kolportageaufträge; auch gegen Ratenzahlung). — Mit einer »Geschichte der Schriftarten, der Lehre von Wappen, Siegeln und Münzen« will Prof. Joh. Steenstrup einen Wegweiser für das Studium bieten (»Skriftarternes Historie...« 96 S. 1.50 Kr., Hagerup). — Seine Jugenderinnerungen schrieb der Komponist und Musikkritiker Charles Njerulf (»Grön Ungdom«, 4.50 Kr.). Die Farbzeichnungen des Malers Kr. Kongstad aus dem malerischen alten Helsingör erschienen in 2. Auflage mit neuem Text von S. G. Dirik (3.—).

Von neuen Übersetzungen sind bemerkenswert: Erdmann-Chatrians historischer Roman »Nach Moskaus Brand« (2 Kr.; Ohbecker) und Dostojewskis berühmter umfangreicher Roman »Brödrene Karamasov« (12.50 Kr.), übersetzt von dem norwegischen Prof. D. Broch. Das erste von einem Grönländer geschriebene Buch, Mathias Storchs »En Grönländers Dremme« (3 Kr.), hat der Grönlandsforscher Knud Rasmussen übersetzt und mit Vorwort versehen. Als eine vorzügliche Gabe für junge Mädchen wird E. Oterdahls »Ein altes bürgerliches Heim« auch in Dänemark Eingang finden. (»Et gammelt Borgerhjem«. Aus dem Schwedischen. 3 Kr.).

Auf originelle Weise führte sich ein neues Witzblatt »Storm«, zum Preise von 13 Ore die Nummer, mit Zeichnungen von Storm-Petersen u. a., ein, indem es sämtliche Fenster eines leerstehenden Warenhauses der Hauptstraße mit großen Karikaturen bekannter Gesichter, Politiker, Schauspieler usw., dekorierte, wozu ein ABC von gereimten Zweizeilern die Text-Unterschrift bildete. Eine andere neue Wochenschrift, »Finans-tidende«, gibt der schon genannte cand. polit. E. Thalbitzer heraus (Geschäftsstelle: Krystalgade 16, Kopenhagen. 12 Kr. jährlich).

Kopenhagen.

G. Bargum.

### Wöchentliche Übersicht

über

### geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adressbuchs des Deutschen Buchhandels.

15. bis 20. November 1915.

Vorhergehende Liste 1915, Nr. 267.

\* = In das Adressbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt. — H. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstags der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung). — Dir. = Direkte Mitteilung.

Bensinger, Sigmund, Wien, ging lt. Eintrag in das Handelsregister v. 5./XI. 1915 an Franz Bondy über. [H. 10/XI. 1915.]

Buchhandlung Ludwig Auer, Donauwörth. Die Firma ist abgeändert in Buchhandlung Ludwig Auer Pädagogische Stiftung Cassaneum. Inh. ist die Pädagogische Stiftung Cassaneum. Die derzeitige Vorstandschaft besteht aus Direktor: Ludwig Auer jun., pädagogisch. Subdirektor: Johann Baptist Dürmüller, techn. Subdirektor: Alois Auer, sowie den 3 Stiftungsräten: Institutsdirektor Dr. Josef Ungewitter, Expeditior Vinzenz Vock u. Chefredakteur Josef Weber. [H. 18/XI. 1915.]

Bürchl Nachf., Karl, vorm. A. Schlapp, Buch- u. Papierhandlung, Worms. Die Procura des Kurl Buemming ist erloschen. [H. 20/XI. 1915.]

\* »Concordia«, Duisburger Musikwaren-Versandhaus — Musikalienhandlung, Duisburg, Sonnenwall 4. Begr. 1908. Leipziger Komm.: Breitkopf & Härtel. [Dir.]

Gutekunst, S. G., Stuttgart. Der Inh. Wilhelm A. Gaiser ist verstorben. [B. 266.]

Hannemann's Buchhandlung, Berlin. Elisabeth Hannemann ist Procura erteilt. [H. 16/XI. 1915.]

Hoffmann, Anton, Stuttgart. Konkursöffnung über den Nachlaß des am 29./X. 1915 gestorbenen Anton Hoffmann 11./XI. 1915. [B. 268.]

Hoffmann & Reiber, Görlitz. An Stelle der ausgeschiedenen pers. haft. Gesellschafter Gustav Hoffmann u. Emil Reiber sind Hans Hoffmann u. Felix Reiber als pers. haftende Gesellschafter eingetreten. [Dir.]

Kniep'sche Buchh. (Joh. Veldmann), Hannover. Der Inh. Joh. Veldmann ist verstorben. [B. 270.]

Kreuzlinger Verlagsbuchhandlung K. & A. Walder, Kreuzlingen, ist erloschen. [H. 19/XI. 1915.]

\* Księgarnia »Nowości« Dorota Sperber, Lemberg, Kopernika 3. Leipziger Komm.: Koehler. [B. 269.]

Lindner, P., Posen-Jersitz, ging 1./X. 1915 käuflich an E. Waechner über, der firmiert E. Waechner, P. Lindner's Nachf. [B. 267.]

Nathke, Albert, Magdeburg. Walter Rood ist Procura erteilt. [H. 12/XI. 1915.]

Reusche, G., Leipzig, ging aus der Konkursmasse lt. Eintrag i. d. Handelsreg. v. 12./XI. 1915 ohne Verbindlichkeiten u. Forderungen käuflich an Frau Julie verw. Reusche geb. Böhme, München, über. Procura ist erteilt dem Buchdruckereibesitzer Felix Otto Reusche, Nürnberg. [H. 18/XI. 1915.]

Röthe'sche Buchh., E. G., Braudenz, wurde 15./XI. 1915 von Erich Schneider käuflich mit allen Rechten erworben u. unter der alten Firma weitergeführt. [B. 270 u. Dir.]

Schneider, Julius, Dobornik (Bj. Posen), hat in Leipzig keinen Komm. mehr. [Dir.]

Stalling, Gerhard, Oldenburg. Der Mitinh. Kommerzienrat Heinrich Stalling ist zum Geheimen Kommerzienrat ernannt worden. [B. 270.]

\* Stein, Dr. jur., & Co., Leipzig, Kantstr. 69. Verlh. Begr. 18./X. 1915. Inh.: Karl Ernst Bruno Volger u. Dr. Hans Theod. Wilh. Stein. [H. 16/XI. 1915.]

Thüringer Verlagsanstalt Ernst Otto Keller, Chemnitz. Die Auslieferung erfolgt ab 15./XI. 1915 nur noch in Leipzig. [B. 269.]

Universitäts-Buchdruckerei von Gustav Schade (Otto Franke), Berlin, mit Zweigniederlassung in Bernau. Der Mitinh. Franz Franke ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Zur Vertretung der Gesellschaft ist fortan jeder der beiden Gesellschafter für sich allein berechtigt. [H. 16/XI. 1915.]

\* Waechner, E., P. Lindner's Nachf., Posen-Jersitz. Buch- u. Schreibwh. nebst Journalz. Seit 1./X. 1915. Begr. Juli 1898. Leipziger Komm.: Fr. Foerster. [B. 267.]

Wendt & Klauwell, Langensalza. Der Mitinhaber Wilhelm Wendt ist verstorben, Hans Wendt ist 1./VII. 1915 als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. [H. 13/XI. 1915.]

Wohlgemuth & Lissner Kunstverlagsgesellschaft m. b. H., Berlin. Leipziger Komm. jetzt: Goldmar. [B. 267.]

### Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Vorhergehende Liste 1915, Nr. 267.

Bücher, Broschüren usw.

Auteursrecht, Het. Uitgegeven in Verbindung mit zijn rechtskundig Bureau door den Nederlandschen Uitgeversbond. 2<sup>o</sup> Jaargang, No. 9, November 1915. Administratie: Boekh. v. Gebr. Belinfante, Kneuterdijk 3, s'Gravenhage. Aus dem Inhalt: Wetsontwerp tot nadere wijziging van de Overgangsbepalingen der Auteurswet 1912.

Bücher, Deutsche, 1915. Almanach der Münchener Verleger. (überreicht vom Deutschen Buchhandel.) 8°. 96 S. m. Abbildungen.

Bücherwelt, Die. Zeitschrift für Bibliotheks- und Bücherwesen. Herausgegeben vom Verein vom hl. Karl Borromäus in Bonn. 13. Jahrgang. Heft 2, November 1915. Köln, Druck u. Komm.-Verlag v. J. P. Bachem. Aus dem Inhalt: Dr. Joseph Froberger-Bonn: Reiseliteratur und Reiseschriftsteller. — S. Fildner-Mittelstetten: Franz Keller. Ein schwäbischer Dialektidiot.

Droit d'Auteur, Le. 1915, No. 11. Berne, Bureau international de l'Union pour la protection des œuvres littéraires et artistiques. Aus dem Inhalt: Pays-Bas: Loi modifiant les dispositions transitoires de la loi de 1912 sur le droit d'auteur (du 29 octobre 1915). — Chronique: De la situation faite par la guerre aux producteurs intellectuels au point de vue des conditions de la vie sociale, de l'exercice des droits d'auteurs et des restrictions de droit public.

Echo, Das literarische Halbmonatschrift für Literaturfreunde. Begründet von Dr. Josef Ettliger. Herausgegeben von Dr. Ernst Heilborn. 18. Jahr, 1915, Heft 5. Berlin, Verlag von Egon Fleischel & Co. Aus dem Inhalt: Edgar Steiger (München): Josef Ruederer. Erlebtes und Geschautes. (Gedenkblätter XIII.) — E. Fernerstorfer (Wien): Gibt es eine schweizerische Nationalliteratur? — Paul Wiegler (Berlin): Die Literatur des Passes in Frankreich. — Harry Schumann (Berlin): Die Kurische Nehrung und ihre dichterische Bezwungung. I. — Kurt Martens (München): Flugchriften über den Krieg. VII. — Elisabeth Förster-Nietzsche: Die Honorare für Nietzsches Werke.